



(Werkbilder: Heinz Siegfried AG)

E-Mobilität erhöht die Nachfrage nach Lösungen rund um das Stanzpaketieren

„Stanzpaketieren ist das Top-Thema in vielen unserer Kundengespräche in den vergangenen Monaten“, sagt Roland Jost, Geschäftsleiter der Heinz Siegfried AG. Das Team der Heinz Siegfried AG in Aarberg in der Schweiz beliefert die Stanzindustrie mit Komponenten für eine wirtschaftliche und rationelle Produktion. So bietet Siegfried als konzernunabhängiges Unternehmen seit mehr als 45 Jahren Steuerungs-, Überwachungs-, Sensorik-, Vorschub- und Beölungssysteme aus einer Hand an.

Ein Grund für das hohe Interesse an Lösungen rund um das Stanzpaketieren: E-Bikes, E-Scooter und E-Autos sorgen derzeit für eine zusätzliche Nachfrage nach

leistungsfähigen Elektromotoren. Die Experten des Frankfurter Zukunftsinstituts sind sich sicher: „Das wird die Elektromobilität in den kommenden Jahren zum lukrativen Wachstumsmarkt machen, an dem immer öfter Unternehmen jenseits der Automobilindustrie partizipieren.“ Die internationale Energieagentur schätzt, dass im Jahr 2040 weltweit rund 280 Millionen E-Autos auf den Straßen unterwegs sein werden. Für alle diese Anwendungen müssen leistungsfähige Stromantriebe produziert werden. Für die Herstellung eines Elektromotors werden Rotor- und Statorpakete benötigt – und da kommt das Stanzpaketieren ins Spiel. Dabei werden in Folgeschneid- und

Paketierwerkzeugen auf speziellen Schnellläufer-Stanzpressen aus Einzelblechen kompakte Pakete produziert. Im Werkzeug werden dafür Bleche ausgestanzt, gedreht und anschließend aufeinander geschichtet. Herausgepresste Noppen verbinden sie zu fertigen Rotor- und Statorpaketen. „Das ist ein anspruchsvoller Prozess. Er benötigt eine exakte Steuerung und eine lückenlose Überwachung, insbesondere bei hohen Hubzahlen“, so Roland Jost. Deshalb erreichen die Schweizer Stanzexperten in diesen Tagen auch so viele Anfragen. Die Heinz Siegfried AG bietet mit der modularen und umfassenden Siegfried Advanced Software SAS eine bewährte

Lösung für das Stanzpaketieren. Sie übernimmt das Messen und Zählen innerhalb eines Pakets, das Drehen und Drallen mit bis zu acht Servomotoren sowie die Schieberansteuerung mit Vor- und Endlagenüberwachung. Die Paketiersteuerung ist dabei bereits in der Basisversion für mehrspurige Fertigungskonzepte ausgelegt. Die gewohnte Windows-Umgebung erleichtert den Anwendern die intuitive Bedienung.

Digitale und analoge Überwachungseingänge können während des Fertigungsprozesses Vorschub und Auswurf kontrollieren und bei Problemen die Maschine sofort abschalten. So werden die teuren Werkzeuge und die Presse vor großen Schäden geschützt. Auch Doppelbleche, Stempelabrisse oder sogenannte Stanzbutzen kann das Siegfried-System mittels Sensorik sicher in der laufenden Fertigung erkennen. Eine patentierte Minimalmengen-Beölung sowie der bewährte CombiFeed-Walzenvorschub komplettieren das System zu einer umfassenden und einheitlich bedienbaren Gesamtlösung. Sämtliche Funktionen können direkt mit der Steuerung installiert oder bei Bedarf nachgerüstet werden.

Schwerpunkt-Themen auf der Blechexpo

„Das Stanzpaketieren wird bei uns auf der Blechexpo ein wichtiges Thema sein. Aber natürlich bieten



wir an unserem Stand auch Informationen rund um alle anderen Stanzthemen von Vorschub und Beölung über Steuerung bis hin zur Überwachung der Pressen“, so Jost. Gleichzeitig wird das Unternehmen seine stärkere Präsenz im deutschen Markt erstmals einer breiten Fachöffentlichkeit vorstellen. „Unsere Produkte, die in Deutschland bislang unter dem Namen Vester vertrieben wurden, werden in Zukunft direkt über unsere eigene Filiale in Langenfeld unter der Marke Siegfried zu erhalten sein. Dies gewährleistet heute und in Zukunft für alle Kunden, dass Sie zu jeder Zeit einen direkten Zugang zu unseren Vertriebs- und Servicemitarbeitern und den aktuellen Siegfried-Lösungen haben“, sagt Roland Jost. Zum Hintergrund: Der langjährige

Partner für den deutschen Markt, die Vester Elektronik GmbH, ist durch die Kistler-Gruppe übernommen worden.

Seit über 45 Jahren beliefert die Heinz Siegfried AG die Stanzindustrie mit Steuerungs-, Überwachungs-, Sensorik- und Beölungssystemen – kurz: mit Komponenten, die für eine wirtschaftliche und rationelle Produktion erforderlich sind. Die Siegfried-Produkte sind das Resultat einer intensiven Zusammenarbeit mit den Kunden. In der Welt der Stanztechnik ist das Team zu Hause und hat sich mit innovativen Lösungen in ganz Europa einen hervorragenden Namen gemacht. Neben dem Hauptsitz in Aarberg in der Schweiz unterhält das Unternehmen eine Niederlassung in Langenfeld (Rheinland) bei Düsseldorf in Deutschland.

Sonderlösungen

Maschinenheber

Transportfahrwerke

Anschlagpunkte

Werkzeughandling

Industriekrane

Werkzeugwechsel

schnell flexibel sicher

GRUNIVERPAL Minidrel S

Elektrohydraulisch angetriebene Krane
von 1 bis 25 Tonnen Traglast
Einmannbedienung mit Funkfernsteuerung



Wir empfehlen
ACTEK
Anschlagpunkte mit
5-facher Sicherheit.

HTS

... the load moving experts